

## Frankreich-Salon begeistert Publikum

„Wir sind sehr zufrieden, die Ausstellung war gelungen und der Besuch war sehr gut“, so bilanzierten Ernst Holzmann, Vorsitzender des Briefmarkensammlervereins Worms und Hans-Georg Starre, Vorsitzender der Arge Frankreich e.V. am Ende des Frankreich-Salons.



Am 20. und 21. September, hatten beide Vereine zur Ausstellung in die Turbinenhalle eingeladen – aus Anlass des 60-jährigen Bestehens der Arge und des 65. Jubiläums der Wiedergründung des Wormser Vereins.



Zu sehen waren insgesamt 45 Exponate, die sich mit den unterschiedlichen Facetten der Frankreich-Philatelie von Alt-Paris, den Kolonien, Ganzsachen aus Tunesien, Monaco oder die Dauerserien-Motive Ceres beschäftigen. Der Wormser Verein steuerte unter anderem Exponate

über die Postgeschichte von Worms unter französischer Besetzung nach den Weltkriegen und zur Napoleonischen Zeit bei.

Zur Eröffnung konnte Markus Holzmann, Schatzmeister des Wormser Vereins, zahlreiche Gäste aus Politik, Philatelie und Gesellschaft begrüßen. In seiner Rede blickte er zurück auf das Jahr 1949, in dem 10 Wormser Sammler den Verein wiedergründeten und bereits nach wenigen Wochen ihre erste Ausstellung veranstalteten, zu der die Lokalpresse titelte „Die Philatelie lebt“ – ein Motto, das man auch auf den Salon übertragen konnte. Hans-Georg Starre, Vorsitzender der Arge, führte in die Ausstellung ein und blickte auf die unterschiedlichen Aspekte der Frankreich-Philatelie, sowie in die Historie der Sammlergemeinschaft. Begeistert zeigte sich Bürgermeister Hans-Joachim Kosubek, der als Historiker, geradezu ins Schwärmen geriet, über die vielen Facetten der gezeigten Exponate.



*v.l.n.r: Hans-Georg Starre, Markus Holzmann, Hans-Joachim Kosubek*

Die Glückwünsche des Bund deutscher Philatelisten überbrachte für den Vorstand Rainer von Scharpen, der auf die Bedeutung der Deutsch-Französischen Freundschaft hinwies. Den Glückwünschen für Verein und Arge schloss sich auch Wolfgang Zimmermann vom Landesverband Südwestdeutscher Briefmarkensammlervereine an.





*v.l.n.r: Rainer von Scharpen, Wolfgang Zimmermann, Uwe Diehlmann (LV Südwest, Regionalvertreter Pfalz), Hans-Georg Starre*

Viel zu tun hatten die Mitarbeiter der Deutschen Post, die exklusiv für die Ausstellung in der Turbinenhalle ein mobiles Postamt aufgebaut hatten und einen besonderen Stempel, der ein Abbild eines napoleonischen Poststempels aus Worms von 1798 zeigte, im Gepäck hatten.





Und auch beim anwesenden Händler wurden viele Kisten durchsucht.



